

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010 vom 29.04.2010**

Anwesende: siehe beiliegende Mitglieder- und Gästeliste

1. **Begrüßung der Anwesenden und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder**  
Frau Scheel begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung. Sie stellt fest, dass 50 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend sind und somit die Hauptversammlung beschlussfähig ist.
2. **Genehmigung der Tagesordnung vom 12.04.2010**  
Die Tagesordnung wird mit der Änderung, dass 2 Kassenprüfer gewählt werden müssen, einstimmig genehmigt.
3. **Genehmigung des Protokolls vom 27.05.2009 und Ergänzungsprotokoll**  
Frau Matthiessen verliest das Protokoll von 2009, das von der vorherigen Schriftführerin erstellt wurde, und das Ergänzungsprotokoll von Herrn Töpfer. Es wird festgestellt, dass das Protokoll der letzten HV lückenhaft ist und ein Ergänzungsprotokoll notwendig war. Diese Lösung wird mit 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung angenommen.
4. **Bericht des Vorstandes / Beratungsbüros**  
Frau Scheel berichtet über die Arbeit des Vorstandes aus dem Jahre 2009. Schwerpunkte der Arbeit waren die Zusammenstellung der aktuellen Satzung und der Bau des Fahrstuhls (s. Anlage).  
Frau Linnemann berichtet über die Arbeit des Beratungsbüros 2009. Schwerpunkte des Berichts waren Aufgaben und Ziele, Beratungen, Vorstand, Mitglieder, Personal und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, Veranstaltungen, Teilnahme an Arbeitskreisen, Fortbildungen, Fachtagungen und Kongresse, Selbsthilfegruppen, Kurse, Aktionen im Freizeitbereich, Finanzielle Zuwendungen (s. Anlage).
5. **Bericht der kommissarischen Kassenwartin**  
Frau Markmann stellt erst sich, dann den Jahresabschluss 2009 vor (s. Anlage).
6. **Bericht der Kassenprüfer/innen**  
Die im letzten Jahr gewählte Kassenprüferin hat sich geweigert, die Kasse zu prüfen. Frau Wantje-von Hassel und Frau Beling sind kurzfristig eingesprungen, so dass eine ordnungsgemäße Kassenprüfung durchgeführt werden konnte. Es wurden keine Mängel festgestellt (s. Anlage). Die Kassenprüferinnen schlagen vor, den Vorstand zu entlasten.
7. **Entlastung des Vorstandes**  
Der Vorstand wird mit 46 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen entlastet.
8. **Wahl eines Wahlleiters, einer Wahlleiterin**  
Herr Töpfer wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.
9. **Neuwahlen gem. § 6 Abs. 8 der Satzung**
  1. 2. Vorsitzende/r  
Es wird keine geheime Wahl gewünscht.  
In offener Abstimmung wird Frau Matthiessen einstimmig gewählt.
  2. Kassenwart/in

Es wird keine geheime Wahl gewünscht.  
Frau Markmann wird in offener Wahl mit einer Enthaltung gewählt

3. Wahl von 2 Kassenprüfer/innen

Es wird keine geheime Wahl gewünscht.  
Frau Wantje-von Hassel und Frau Beling werden mit 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen in offener Wahl gewählt.

10. **Vorstellung neuer Mitarbeiterinnen**

- Frau Marion Rahnhöfer, Dipl.-Psychologin und onkologische Beratung
- Frau Frister, Bürokraft (ABM) und
- Elisabeth Lüth, Reinigungskraft und Raumdesignerin

11. **Satzungsänderungen lt. im Anhang befindlicher alter/neuer Fassung**

Herr Töpfer wurde zum Wahlleiter für die Satzungsänderungen einstimmig gewählt.

Änderung zu § 2 Abs. 3

Die Änderung wird - wie bei der Einladung vorgeschlagen - angenommen.  
Abstimmergebnis: 50 Ja, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

§ 2 Abs. 5 Satz 2

Die Änderung wird - wie bei der Einladung vorgeschlagen - angenommen.  
Abstimmergebnis: 50 Ja, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

§ 6 Abs. 8

Die Änderung wird - wie bei der Einladung vorgeschlagen - angenommen.  
Abstimmergebnis: 48 Ja, keine Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

§ 8 Abs. 2

Die Änderung wird - wie bei der Einladung vorgeschlagen - angenommen.  
Abstimmergebnis: 50 Ja, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

§ 8 Abs. 3

Die Änderung wird - wie bei der Einladung vorgeschlagen - angenommen.  
Abstimmergebnis: 50 Ja, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

Gesamtabstimmung: 50 Ja, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen

12. **Anträge der Mitglieder**

Es liegen keine Anträge vor

13. **Verschiedenes**

Frau Scheel bittet die Mitglieder, Wünsche für Veranstaltungen zu äußern

Es soll ein Malkurs unter Leitung von Frau Linnemann eingerichtet werden.

Hinweis auf Benefiz-Veranstaltung am 5. Dezember mit Hans Neblung. Frau Kollakowski bietet sich als Sängerin für diesen Abend an. Frau Markmann bereitet schon Werbung vor. Frau Kollakowski regt an, die Karten über die Nordsee-Zeitung zu vertreiben.

Frau Scheel informiert darüber, dass der Vorstand die Hausverwaltung an Firma Bethge übertragen hat.

Die Cafeteria soll als Ausstellungsraum umgestaltet werden.

Herr Lübbert empfiehlt, jemanden für die Öffentlichkeitsarbeit zu akquirieren. Er hat schon mit diversen Universitäten telefoniert um jemanden zu finden, der seine Vermutung untersuchen soll, ob unser Verein in seiner Arbeit einmalig in Deutschland ist. Das sollte dann auch in der Öffentlichkeit entsprechend gewürdigt werden.

Frau Scheel weist auf die geplante Fatigue-Schulung hin, die in unserem Haus angeboten werden soll. Anmeldungen nimmt Frau Frister bereits dafür entgegen.

Frau Markmann berichtet über den aktuellen Stand des Fahrstuhl-Einbaus und über die Schwierigkeiten, die damit zusammenhängen.

Frau Markmann stellt den Haushaltsplan für 2010 vor. Über diesen wird abgestimmt. Er wird angenommen mit 47 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme, 3 Enthaltungen.

---

Conny Scheel  
1. Vorsitzende

---

Karl-Heinz Teichmann  
Schriftführer

Bremerhaven, 29.04.2010